

Maton Australien

stellt uns auf YouTube in 15 Video-Lektionen die Technik vor, wie sie Gitarren bauen.

- 01 Lektion - [Wood Storage with Lofty](#)
- 02 Lektion - [Wood Machining with Lofty](#)
- 03 Lektion - [CNC Machine with Craig](#)
- 04 Lektion - [Multicam CNC with Tim](#)
- 05 Lektion - [Face and Back with Zev](#)
- 06 Lektion - [Side Binding with Gabriel](#)
- 07 Lektion - [Body Building with Ray](#)
- 08 Lektion - [Body Prep with Leong](#)
- 09 Lektion - [Fret and Neck with Sam](#)
- 10 Lektion - [Final Sand with Leong](#)
- 11 Lektion - [Paintshop with Ben](#)
- 12 Lektion - Wer diese Lektion kennt, sofort abliefern...
- 13 Lektion - [Bridging with Remy](#)
- 14 Lektion - [Electric Set Up with Nathan](#)
- 15 Lektion - [Set Up with Ron](#)

In einer Manufaktur werden alle Teile von Hand bearbeitet und dann nach dem Baukasten-Prinzip zusammengesetzt. Das ist zwar Handarbeit, aber keiner der Beteiligten Arbeiter (die natürlich keine ausgebildeten Handwerker sein müssen) baut eine Gitarre komplett zusammen. Und doch liefert das Prinzip Manufaktur klanglich qualitativ deutlich bessere Gitarren als die Gitarren ausschließlich am Fließband hergestellt werden.

Das Prinzip ist nicht wirklich Handarbeit im klassischen Sinne, nach dem eine Gitarre von Anfang bis zum Ende von einer Person fertig gestellt wird.

Ein Beispiel aus meiner langjährigen Erfahrung:

Firmen die Billard-Queues ausschließlich mit CNC-Maschinen herstellen, haben eine Genauigkeit von wenigen 1/100 mm, diese Knüppel fühlen sich jedoch leblos an, genau so ist es auch bei Gitarren.

Bei der Bearbeitung von Holz darf man niemals dessen ganz eigenen Charakter außer Acht lassen, wozu Maschinen nicht in der Lage sind.

MukerBude sagt Danke für die ausführlichen und interessanten Bauberichte!